

Michel C. Nussenzweig

LEBENS LAUF

Dr. Nussenzweig ist am 10. Februar 1955 in São Paulo, Brasilien geboren. Er erwarb 1976 den Bachelor of Science summa cum laude an der New York University, 1981 einen Dokortitel an der Rockefeller University und 1982 den Doktor der Medizin an der New York University Medical School. Im Rahmen seiner Promotion entdeckte Dr. Nussenzweig, dass dendritische Zellen antigenpräsentierende Zellen sind. Nach der Facharztausbildung und anschließender Subspezialisierung auf Infektionsmedizin am Massachusetts General Hospital ging er als Postdoktorand zu Dr. Philip Leder an die genetische Fakultät der Harvard Medical School. 1990 kehrte er als Assistenzprofessor und Howard Hughes Investigator an die Rockefeller University zurück, um ein eigenes Labor zu leiten. 1996 wurde er zum Professor berufen und hat den Zanvil-A.-Cohn-und-Ralph-M.-Steinman-Lehrstuhl für Immunologie inne. Er ist Mitglied der brasilianischen Akademie der Wissenschaften, der American Academy of Arts and Sciences, des Institute of Medicine und der US National Academy of Sciences.